

**Buchpräsentationen zum Tagungsthema
aus der Reihe „Kommunikative Theologie“**

18.15 *Musik*
Die Reihe „Kommunikative Theologie“ (Herausgeber der Reihe)

Franz Weber / Ottmar Fuchs, Gemeindeftheologie interkulturell.
Lateinamerika – Afrika – Asien (Band 9), Ostfildern 2007.

Musik
Johannes Panhofer / Matthias Scharer / Roman Siebenrock,
Erlöstes Leiten. Eine kommunikativ-theologische Intervention
(Band 8), Ostfildern 2007.

Musik

18.45 **Buffet**

Anmeldung im Sekretariat für Praktische Theologie

Adresse: Karl-Rahner-Platz 1, 6020 Innsbruck
Tel: 0512-507-8661 (oder -8651)
Mail: Angelika.Beer@uibk.ac.at

Anmeldeschluss: 20. November 2007

Tagungsbeitrag: €37,--

(beinhaltet Mittagessen, Buffet und ein Buch Ihrer Wahl, siehe oben)

Die Anmeldung ist gültig nach **Einzahlung des Tagungsbeitrags** auf
das Konto Nr: 21011130470
BLZ 57000 Hypo Bank Tirol

Bitte unbedingt angeben:

Verwendungszweck: P2230-013-015 "Erlöstes Leiten"
Aus dem Ausland: IBAN AT 475700021011130470
BIC HYPTAT22

Erlöstes Leiten

Studientag
zum Thema „Leiten in der Kirche“

**Eine Einladung
des Instituts für Praktische Theologie
Universität Innsbruck**

30. November 2007

Studientag: 10.00 bis 18.00 Uhr

Anschließend Buchpräsentation und Buffet

Kaiser-Leopold-Saal

Karl-Rahner-Platz 3, 2. Stock

Katholisch-Theologische Fakultät

der Universität Innsbruck



Menschen, die in der Kirche Leitungsaufgaben wahrnehmen, stehen vor neuen Herausforderungen: Christliche Glaubensmilieus lösen sich auf, Pluralismus und Individualismus halten auch in der Kirche Einzug, der traditionelle Leitungsanspruch der Kleriker wird in Frage gestellt. Die Erwartungen an Leitungskompetenz sind gestiegen, und Leitungsschwächen werden von der Öffentlichkeit kritisch kommentiert. Die Kirche kann jedoch nicht einfach unhinterfragt Leitungsmodelle aus der Wirtschaft übernehmen. Aber wie ist Leitung in der Kirche zu denken,

Programm:

10.00 **Geistliche Eröffnung – Begrüßung – Grußwort** des Dekans

10.15 **Lust und Last des Leitens** – Statements aus der kirchlichen Praxis:

Jussuf Windischer, Leiter Integrationshaus der Caritas
Monika Fiechter-Alber, PGR-Obfrau
Raimund Eberharter, Pfarrkurator
Elisabeth Rathgeb, Seelsorgeamtsleiterin Innsbruck

Murmelgruppen: Meine eigene Lust und Last beim Leiten

11.05 **Was liegt in der Luft?** – Wahrnehmungen und Perspektiven eines Bischofs – Dr. Manfred Scheuer, Diözese Innsbruck

11.15 Pause

11.45 **Kurzreferate** – „Leiten“ aus verschiedenen Perspektiven

1. Leiten im Kontext von Management-Bildern (*Matthias Scharer*)
2. Leitung – auch eine Geschlechterfrage? (*Anna Findl-Ludescher*)
3. Leiten im Kontext Interkultureller Gemeindeftheologie (*Franz Weber*)
4. Leiten aus kirchenrechtlich-pastoraltheologischer Sicht (*Johannes Panhofer*)
5. Biblische Vorgaben für das Leiten (*Martin Hasitschka*)
6. Leiten gemäß der Ekklesiologie des 2. Vatikanums (*Roman Siebenrock*)

wenn man theologischen Vorgaben gerecht werden will?

Der Studientag richtet sich an jene,

- die *in* der Kirche oder *die* Kirche/Gemeinde leiten
- die kirchliches Leiten aus den Perspektiven der verschiedenen theologischen Disziplinen kritisch reflektieren möchten
- die nach dem spezifisch „Christlichen“, dem „Erlösten“ im Leiten fragen wollen

12.45 **„Zwischen-Rufe“** der TagungsteilnehmerInnen

13.00 Einladung zu **Mittagsgebet** und **Mittagessen**

14.30 **Arbeitskreise** zu den Themen:

1. Leiten im Kontext von Management-Bildern (*Matthias Scharer* und *Elisabeth Rathgeb*)
2. Leitung – auch eine Geschlechterfrage? (*Anna Findl-Ludescher* und *Robert Ochs*)
3. Leiten im Kontext Interkultureller Gemeindeftheologie (*Franz Weber* und *Gudrun Guerrini*)
4. Amtstheologische Engpässe und Leitungsscharismen (*Johannes Panhofer* und *Monika Fiechter-Alber*)
5. Biblische Vorgaben für das Leiten (*Martin Hasitschka* und *Martina Kraml*)
6. Leiten gemäß der Ekklesiologie des 2. Vatikanums (*Ottmar Fuchs* und *Gunda Werner*)

16.00 Pause

16.30 **Podiumsgespräch mit den ArbeitskreisleiterInnen**

17.00 im Plenum: **Erkenntnisse und Wegmarkierungen**

17.30 **Abschlusswort** der Podiums-TeilnehmerInnen: Erkenntnisse und Wegmarkierungen

17.45 **Ende** der Tagung